Der Vorsitzende rief die TOPs 6 und 7 zusammen auf.

Herr Metz (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) sprach sich dafür aus, den Kreis aufzufordern, eine umfassende Bürgerinformation nachzuholen und den Zeitraum der frühzeitigen Beteiligung deutlich zu verlängern.

Der Ausschuss schloss sich dem an.

Herr Gleß sagte dies zu und berichtete, dass auch von ihm angesprochene Nachbarkommunen um eine Fristverlängerung bitten würden.

Der Ausschuss war sich darüber einig, den TOP zu vertagen, bis eine abschließende Behandlung stattfinden kann.